

herein, als wenn ihm das Thor geöffnet worden wäre; Alles was geboren wird, eignet der Tod unvermeidlich und rasch sich zu, ohne auf Widerstand zu stossen; was wohl hat demnach Bestand von allem dem, was Brahman, der vollkommen Unabhängige, geschaffen hat?

आनृशंस्यं क्षमा सत्यमहिंसा दम आर्जवम् ।

प्रीतिः प्रसादा माधुर्यं मार्दवं च यमा दश ॥ ३५० ॥

Mitleid, Nachsicht, Wahrhaftigkeit, Schonung alles Lebenden, Selbstbe-
zähmung, Rechtlichkeit, Zuneigung, Gewogenheit, Liebenswürdigkeit und Milde
sind die zehn Formen der Selbstverläugnung.

आपत्काले तु संप्राप्ते यन्मित्रं मित्रमेव तत् ।

वृद्धिकाले तु संप्राप्ते दुर्जनो ऽपि मुहूर्त्नवेत् ॥ ३५१ ॥

Wer sich als Freund erweist zur Zeit des Unglücks, der ist ein wahrer
Freund; zur Zeit des Glücks kann auch ein Schlechter den Freund spielen.

आपत्सु मित्रं ज्ञानीयाद्युद्धे प्रूरुमृणो शुचिम् ।

भार्या क्षीणेषु वित्तेषु व्यसनेषु च बान्धवान् ॥ ३५२ ॥

Im Unglück lerne man den Freund kennen, in der Schlacht den Helden,
bei Schulden den Ehrlichen, beim Verlust des Besitzes die Frau und bei Un-
gemach die Verwandten.

आपत्स्वेव हि मरुतां शक्तिरभिव्यज्यते न संपत्सु ।

अगुरोस्तथा न गन्धः प्रागस्ति यथाग्निपतितस्य ॥ ३५३ ॥

Im Unglück, nicht im Glück, wird ja die Macht grosser Männer offenbar:
wenn Aloëholz in's Feuer gefallen ist, ist sein Wohlgeruch stärker als vorher.

आपदं प्राप्नुयात्स्वामी यस्य भृत्यस्य पश्यतः ।

प्राणेषु विद्यमानेषु स भृत्यो नरकं व्रजेत् ॥ ३५४ ॥

Derjenige Diener, welcher es zulässt, dass sein Herr, vor seinen Augen
und so lange er noch athmet, ein Unglück erleidet, geht zur Hölle.

आपदर्थं धनं रत्नेद्वारत्रत्नेद्वनैरपि ।

आत्मानं सततं रत्नेद्वारैरपि धनैरपि ॥ ३५५ ॥

Für den Fall eines Unglücks erhalte man sein Vermögen, die Frau er-
halte man auf Kosten des Vermögens sogar, sich selbst soll man stets erhal-
ten, sogar mit Aufopferung der Frau und des Vermögens.

350) ÇĀRṂG. PADDH. DHARMAVIVṚTI 10.

351) PAṆKĀT. II, 120.

352) HIT. I, 66.

353) ÇĀRṂG. PADDH. MAHATĀM PRAÇAṂSĀ 6.

354) PAṆKĀT. I, 325.

355) M. 7, 213. MBH. 1, 6169. KĀN. 29 bei

HAEB. S. 314. HALĀJ. DHARMAV. 14 bei HAEB.

S. 509. HIT. I, 36. VIKRAMAK. 145. GALAN.

b. शक्तिररहिव्य°, womit vielleicht शक्ति-

रिह व्य° gemeint ist.

Varr. 19. a. आपदर्थे.